

02.02.2016

ZOLLERN-ALB-KURIER

SCHLICHEMENTAL



Viele Maschgra waren mal wieder unterwegs und belebten das Geschehen in den Wirtshäusern. Foto: Manfred Wachter.

SCHÖMBERG, 01.02.2016

Das Maschgra wird in Schömberg als alte Fasnetstradition neu gepflegt

An der Fasnet haben die Narren Narrenfreiheit. In Schömberg wird diese vor allem beim Maschgratag in den Wirtshäusern gepflegt. Am Samstag war wieder Maschgratag in der Narrenstadt.

von Manfred Wachter



Die Schömberger lieben und leben ihre Fasnetstraditionen: Eine Woche lang, von Samstag vor Beginn der eigentlichen Fasnet an, findet in den Lokalen der so genannte Maschgratag statt. Zuvor ins die Maschgera immer dienstags und donnerstags unterwegs – und das ab Dreikönig. Als Einzelpersonen gehen die Maschgra verkleidet überwiegend in Privathäuser, um dort den Familienmitgliedern zu „welschen“, dem Aufsagen von besonderen Gegebenheiten und Ereignissen im Jahreslauf.

In den Schömberger Lokalen war auch dieses Jahr am Maschgratag am vergangenen Samstag wieder ein Narrentreiben mit kreativen Kostümen geboten. Viele Gruppen, Vereine, aber auch Einzelpersonen, zogen durch die Lokale und Straßen im Städtle. Alle waren fantasievoll kostümiert, zeitlos, aber immer originell und witzig.



Foto: Manfred Wachter

Beim Welschen ging es in den Lokalen hoch her. Vielseitig ist die Breite der Themen, die hier behandelt wurden. Einige Gruppen hatten Musiker dabei, der Liederkranz war wie jedes Jahr als Bajassgruppe mit dem Akkordeonspieler Jürgen Riedlinger unterwegs. Die Sänger animierten die Gäste mit traditionellem Liedgut zum Mitsingen. Die Protagonisten waren mit ihrer Gruppe dieses Jahr schon zum 16. Mal mit dabei.

Für Unterhaltung und gute Stimmung sorgte auch die Stadtkapelle, die im Gasthaus Traube bewirtete und musizierte. Die harmonische Gemeinschaft aus Jung und Alt machte hierbei den ganz besonderen Reiz aus. Die ehemaligen Narrenräte und Ehrennarrenräte waren auch unterwegs. Die vielen Lokalbesucher waren dann auch voll des Lobes.

Der vor etwa 16 Jahren wiederbelebte Maschgratag war wieder ein voller Erfolg und die Stimmung fröhlich und ausgelassen. Der Samstag vor der Fasnet ist in der Zwischenzeit zur einer eigenen Tradition im Städtle geworden, bei dem sich nicht nur die Maschgara auf die Fasnetszeit einstimmen.

Mehr zum Schlagwort

◆ Fasnet.